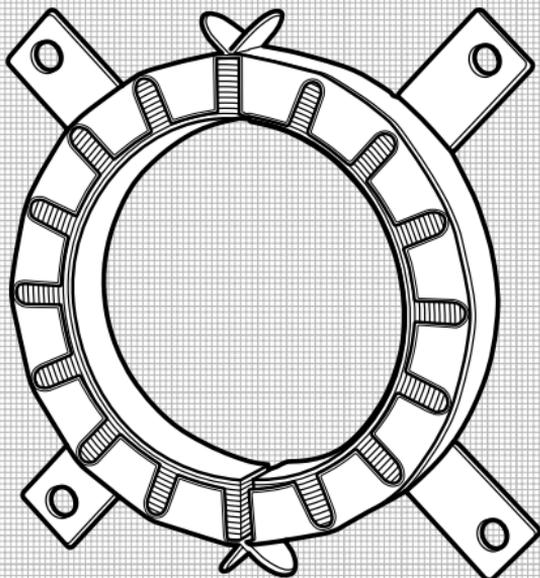


Montageanleitung

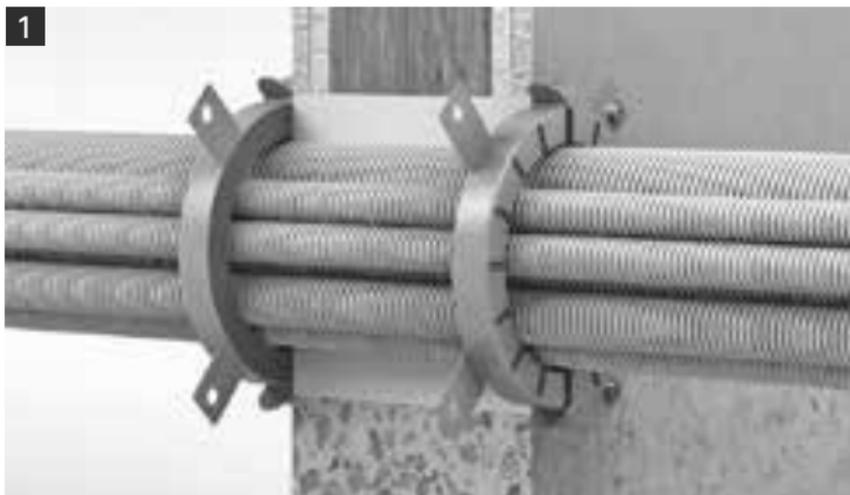
BSM-E



BSM-E Brandabschottung für Elektroinstallationsrohre

Montageanleitung

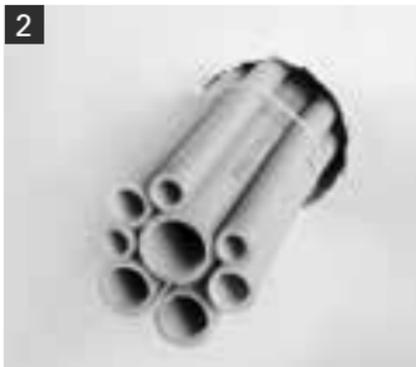
BSM-E Brandschutzmanschette



Die BSM-E Brandschutzmanschette ist als ROKU System AWM II - KS unter ETA-11/0372 für die Abschottung der Elektroinstallationsrohre FFKuS-EM-F Highspeed und FFKuS-EM-F-105 Highspeed zugelassen.

Die Manschetten der Type 110 und 125 dürfen in min. 15 cm dicken Massivwänden und -decken eingebaut werden, Type 63 in min. 10 cm dicken Massivwänden und Leichtbauwänden und min. 15 cm dicken Massivdecken.

2



Die Manschette Type 63 kann für Elektroinstallationsrohre mit Außendurchmesser 16, 20, 40, 50 und 63 mm verwendet werden. Die Manschetten Type 110 und 125 sind für Elektroinstallationsrohre mit Außendurchmesser 16, 20, 25, 32, 40, 50 und 63 mm zugelassen.

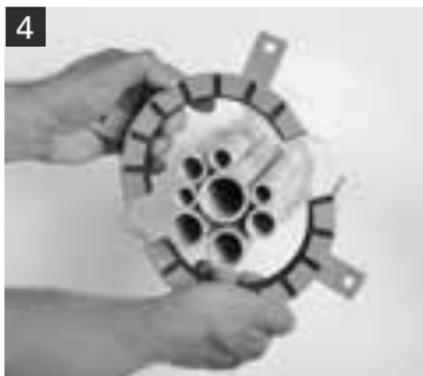
Die hindurchgeführten Kabel, der in EN 1366-3:2009 spezifizierten Gruppe „klein“, dürfen einen max. Außendurchmesser von 21 mm nicht überschreiten. Die Elektroinstallationsrohre können einzeln oder zu einem Bündel zusammengefasst durch die Abschottung verlegt werden.

3



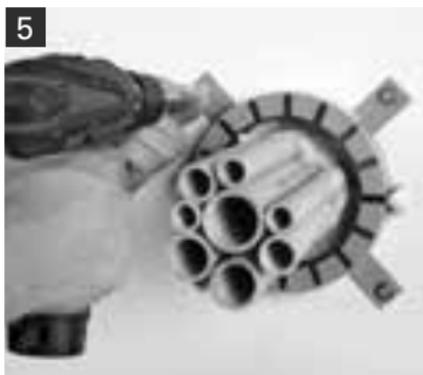
Anschließend ist die zum jeweiligen Leerrohrbündel passende, kleinste Brandschutzmanschette vom Typ AWM II auszuwählen. Der Ringspalt zwischen dem Elektroinstallationsrohr bzw. den Bündeln aus Elektroinstallationsrohren und der Brandschutzmanschette darf max. 15 mm betragen. Ist dies nicht der Fall,

ist der Freiraum mit Reserverohren, die beidseitig eine Mindestlänge von 20 cm aufweisen, zu bestücken. Alle Restöffnungen um das Leerrohrbündel in Wänden oder Decken müssen mit Beton, Mörtel oder Gips verfüllt werden. Die Zwickel zwischen den einzelnen Leerrohren müssen nicht verfüllt werden.



Bei Wänden ist auf beiden Seiten (Bild 1) jeweils eine Manschette zu montieren, bei Decken nur eine Manschette unterhalb der Decke. Bei Einbau der Kabelabschottung an Wänden sind die ersten Halterungen (Unterstützungen) der Kabel beidseitig der Wand in einem Abstand ≤ 450 mm anzuordnen. Von der

Oberseite der Deckenkonstruktion muss der Abstand ≤ 420 mm betragen. Diese Halterungen dürfen nicht brennbar sein.



Die Brandschutzmanschetten sind mit den beigefügten Dübeln und Stahlschrauben am Bauteil zu befestigen. Die Befestigung der Brandschutzmanschette an leichten Trennwänden muss mittels durchgehender Gewindestange aus Stahl, M6 für Type 63 und M8 für Type 110 und 125, erfolgen. Der Mindest-

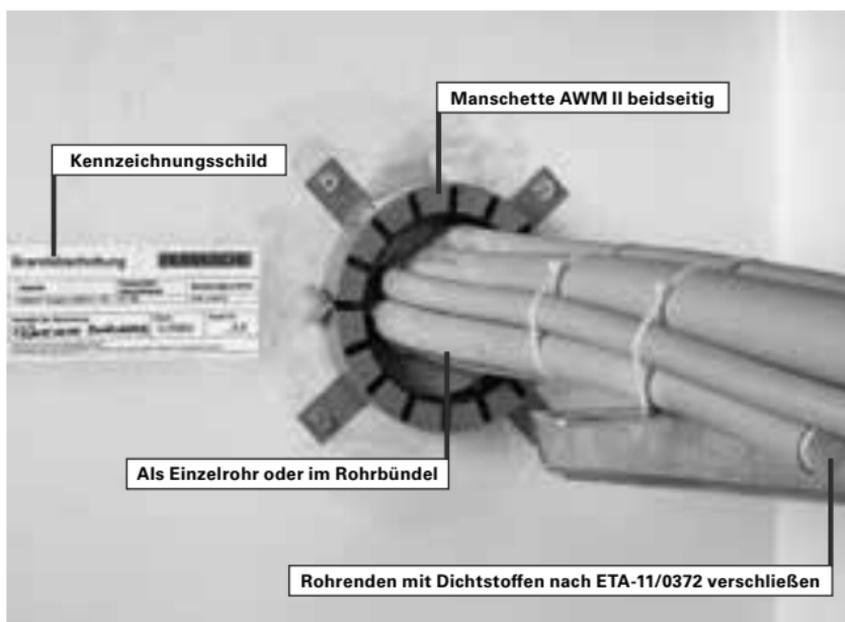
abstand zwischen den Manschetten beträgt 100 mm, in Massivdecken 0 mm, linear angeordnet.

Mit Kabeln belegte und unbelegte Elektroinstallationsrohre dürfen nicht mit einer gemeinsamen Manschette ausgestattet werden. Die Enden der Elektroinstallationsrohre sind min. 10 mm tief mit einem Dichtstoff nach ETA-11/0372 zu verschließen.

Ein **Kennzeichnungsschild** ist am Schott anzubringen. Die ETA-11/0372 kann unter **fraenkische.com** heruntergeladen werden. Diese Zulassung ist stets zu beachten und am Einbauort zu hinterlegen.

Die Brandschutzmanschette AWM II ist in den Größen 63 mm, 110 mm und 125 mm erhältlich.

Kabelabschottung AWM II KS



Übereinstimmungsbestätigung

Ausführende Firma: _____

Bauvorhaben: _____

Hiermit wird bestätigt, dass die Kabelabschottung(en) der Feuerwiderstandsklasse EI 120 zum Einbau in Wände und Decken hinsichtlich aller Einzelheiten fachgerecht und unter Einhaltung aller Bestimmungen der Europäischen technischen Zulassung des OIB bzw. des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses einer MPA hergestellt und eingebaut wurde(n) und dass die für die Herstellung des Zulassungsgegenstands verwendeten Bauprodukte (z. B. Brandschutzmanschetten) entsprechend den Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung gekennzeichnet waren.

X	System	Typ	Feuerwiderstandsklasse	Zulassungs-/ Prüfzeugnis Nr.
	Kabelabschottung	Kabelschott AWM II KS	EI 120	ETA-11/0372

(Ort, Datum)

(Firma / Unterschrift)

(Diese Bescheinigung ist dem Bauherren zur ggf. erforderlichen Weitergabe an die zuständige Bauaufsichtsbehörde auszuhändigen.)